

Energiewende für die Energie-Oligopole?

Wozu neue Kohlekraftwerke, Offshore-Windparks, Hochspannungstrassen und Pumpspeicherwerke? Zur Absicherung der Marktanteile und der Gewinne von E.ON, RWE, EnBW und Vattenfall. **Die Politik beeilt sich:**

- Die Förderung für **Solarstrom** soll rabiat gekürzt werden.
 - Die extrem teure **Offshore-Technik** erhält die höchste EEG-Förderung. So werden die Energie-Konzerne die Profiteure der Energiewende – eine Verdrehung der Grundgedanken des EEG.
 - 3400 km neue **Hochspannungstrassen** durch die Natur, gegen den Widerstand der Anwohner, sollen den Konzernen den Strommarkt sichern.
- Ergebnis: der Strompreis steigt und steigt und steigt.

• **Die im Grundgesetz § 28.2 garantierten Selbstbestimmungsrechte der Kommunen und Bürger werden untergraben**, um die Regionalisierungswelle im Strom- und Gasbereich zu stoppen. Ohne verfassungsrechtliche Grundlage wurde im Landeskartellamt BW unter der grün-roten Regierung ein Leitfaden angefertigt, um den Kommunen das Recht auf eigene Netze zu nehmen, zugunsten von EnBW. Das Papier erschien rechtzeitig, **um zu ermöglichen, das Bürgerbegehren „Energie- & Wasser Stuttgart“ als rechtlich unzulässig abzulehnen**, um EnBW den Stuttgarter Netzbetrieb zu sichern. Als Netzbetreiber kann EnBW auf vielfältige Weise verhindern, dass in Stuttgart dezentrale Energie in nennenswertem Umfang erzeugt wird.

Der Netzbetreiber hat die Kontrolle

Im Jahre 2011 haben die Stromnetzbetreiber rd. 20 Mio. € Entschädigung für ungenutzten Strom aus Erneuerbarer Energie gezahlt, damit die Konzerne ihren Absatzmarkt erhalten und die Großkraftwerke nicht gedrosselt werden mussten. Diese ‚Schweigegelder‘ werden allein in Schleswig-Holstein bis 2015 auf ca. 300 Mio. € angewachsen. Der Normalkunde zahlt und zahlt. **Höchste Zeit, den unverschämten Profiteuren das Handwerk zu legen.**

Schwächt Ökostrom-Wechsel die Macht der Energiekonzerne?

Ökostromanbieter - auch die EWS Schönau - verkaufen i.d.R. norwegischen Wasserkraftstrom. Soweit dieser nicht nur auf dem Papier gehandelt, sondern tatsächlich nach Norddeutschland geliefert wird, verstärkt er das Problem der Nicht-Einspeisung von dezentralem Windstrom. Deutscher Atom- und Kohlestrom wiederum hilft den Norwegern, Wasser in ihre Speicher zu pumpen. **Stromhandel, eine runde Sache - ein Geschäft für alle.**

Deshalb: **Unser Recht auf kommunale Selbstbestimmung durchsetzen.** Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wassernetze von den Konzernen zurückholen und als Kommune selbst betreiben. Damit die Bürger im kommunalen Schutzraum **dezentrale Energie selbst erzeugen** können.

power to you !

Die wirkliche Energiewende - für Mensch und Natur

Vor **fünf** Jahren stellte Steve Jobs das iPhone vor. Ein Außenseiter - Apple - machte eine Revolution in der Handy-Welt: Minicomputer, internetfähig mit Touchscreen, Telefon nebenbei. NOKIA verging das Lachen. Vor **zwei** Jahren das iPad: Das Ende des PC- und Netbook-Marktes ist in Sicht. Was hat das mit der Energiewende zu tun? Eine entsprechende Entwicklung hier ist überfällig!

Mikro KWK: der Schlüssel für die dezentrale Energierevolution

Eine Million Mikro-Kraft-Wärme-Kopplungen (KWK) in Baden-Württemberg können – zusammen mit Photovoltaik und Windkraft – die beiden hier noch laufenden **Atomkraftwerke ersetzen**: immer betriebsbereit, dezentral, umweltschonend, günstig. Hocheffizient, weil Strom und Wärme genutzt werden

Dieses Notstromaggregat – das Grundelement einer 2,5 kW-Mikro-KWK - gibt es bei Lidl und Penny für 199,- €!

Zusätzlich ausgerüstet mit Wärmetauscher, Funk-smart-grid-Steuerung, Schall gedämmtem Gehäuse-etc. dürfte der Preis für die komplette Mikro-KWK nicht über 10.000 € liegen. Örtliche Händler und Zulieferer verdienen. Bei jährlicher Wartung könnte der Motor komplett ausgetauscht werden. **Lidl-Anzeige Februar 2012**

199,- Euro



Gleichzeitig Strom und Wärme erzeugen ist die Zukunft

Damit die Energiewende verwirklicht werden kann und die Zukunft für unsere Kinder offen bleibt, haben wir das Bürgerbegehren „Energie- & Wasser Stuttgart“ durchgeführt. KWK: <http://www.ulrich-jochimsen.de/Kraftwarmekopplung.html>

Barbara Kern, Ulrich Jochimsen, Stuttgarter Wasserforum
www.aktion-stadtwerke-stuttgart.de - www.ulrich-jochimsen.de